Atalanta (August 2000) **31** (1/2): 223-224, Würzburg, ISSN 0171-0079

Zur Verbreitung von drei Procridinae-Arten im Nahen Osten

(Lepidoptera, Zygaenidae, Procridinae)

von

JOSEF J. DE FREINA

eingegangen am 1.VII.2000

Abstract: During two excursions to Israel and Jordan done by G. MÜLLER and the author in 1998 and 1999, material of forester moths (Zygaenidae, Procridinae) was collected. The determination of these specimens and the examination of their specifically important genitalia by K. EFETOV presents first proofs for the occurence of *Jordanita (Roccia) hector* (JORDAN, 1907) in Israel and *Jordanita (Jordanita) syriaca* (ALBERTI, 1937) and *Adscita (Adscita) obscura obscura* (ZELLER, 1847) in northern Jordan. The latter species is also recorded as common for the palestinian region (Ramallah and its environs).

Einleitung

Auf Frühjahrs-Exkursionen (1998 und 1999) in Israel, Palaestina und Jordanien sammelten G. MÜLLER, Jerusalem, und der Autor Grünzygaenen (Zygaenidae, Procridinae). Das Belegmaterial (deponiert im Museum Witt, München, in Zoologische Staatssammlung, München) wurde von K. EFETOV, Simferopol, genitalmorphologisch untersucht, die artlichen Zuordnungen konnten aufgrund der arttypischen Genitalstrukturen einwandfrei geklärt werden.

Ergebnisse

Die vom 4.-5. Mai 1999 im nordisraelischen Hermon-Gebirge auf 1200-1400 m vom Autor auf jurassischen Subalpinwiesen gesammelten Procridinae gehören *Jordanita (Roccia) hector* (JORDAN, 1907) an. Diese ostmediterran verbreitete xerotherme Art ist aus dem levantinischen Bereich der mittleren Südtürkei, aus Nordsyrien und dem Libanon bekannt. *J. hector*, deren Biologie noch ungeklärt ist, ist neu für die Fauna Israels. In der Türkei soll sie sich an *Centaurea cheirolopha* FENZL. (Compositae) entwickeln (MOLLET, 1995). Von den in Israel nachgewiesenen 19 *Centaurea*-Arten sind in erster Linie die auf dem Hermon häufigeren *Centaurea cyanoides* BERGG. & WAHLENB., *C. crocodylium crocodylioides* BOISS. sowie *C. iberica meryonis* BORNM. als mögliche Raupennahrungspflanzen in Betracht zu ziehen.

Die Flugzeit von *Jordanita (Roccia) hector* fällt in der Südtürkei und Nordsyrien in die 3. Maidekade. Insofern ist die frühe Flugzeit der Art auf dem Hermon bemerkenswert. Bei den gesammelten Tieren handelt es sich in beiden Geschlechtern mehrheitlich um frisch geschlüpfte Tiere, die Flugzeit, zumindest die der ♂♂, setzt aber auf dem Hermon, darauf deuten bereits abgeflogene ♂♂ hin, bereits Ende April ein.

Unter den vom Autor und G. MÜLLER im semiariden Montanbereich Nordjordaniens am Djebel Aljun (= Djebel Adjlun), 1100 m, 23.IV.1998 gesammelten *Adscita (Adscita) obscura obscura* (ZELLER, 1847) fand sich auch ein Pärchen von *Jordanita (Jordanita) syriaca* (ALBERTI, 1937). Beide Arten sind neu für die Fauna Jordaniens. Das Verbreitungsbild der pontisch-ostmediterran verbreiteten *syriaca* ist ähnlich dem von *hector*, *syriaca* dringt jedoch nordwärts nicht mehr bis in den südtürkischen Raum vor. Wie von *hector* ist auch die Biologie von *syriaca* unbekannt.

Von *obscura,* die vom südlichen Balkan über Kleinasien und den kaukasischen Raum bis in den nordpersisch-irakischen Raum sowie im Nahen Osten verbreitet ist, konnten im palaestinensisch-nordjordanischen Raum an folgenden Fundorten weitere individuenreiche Populationen nachgewiesen werden:
Nordjordanien, 15 km NE Aljun, Jebel Munif, 1150 m, 25.IV.1998, leg. DE FREINA & MÜLLER.
Nordjordanien, 5 km W Aljun, 1000 m, 24.IV.1998, leg. DE FREINA & MÜLLER.
Palaestina, 6 km NE Ramallah, Umg. Beitin, 700 m, 24.IV.-6.V.1999, leg. DE FREINA.
Alle Exemplare der genannten Arten wurden bei warmen Temperaturen und Sonnenschein ab etwa 9 Uhr Vormittags bis in den frühen Nachmittag gesammelt.

Zusammenfassung
Jordanita (Roccia) hector (JORDAN, 1907) wird erstmals für die israelische Fauna nachgewiesen. Sie fliegt in ihrem Lebensraum am Hermon bereits ab Ende April.
Adscita (Adscita) obscura obscura (ZELLER, 1847) wird in einigen individuenstarken Populationen aus dem Montanbereich der nordjordanischen Gebirge gemeldet. Am Djebel Aljun fliegt *obscura* syntop mit *Jordanita (Jordanita) syriaca* (ALBERTI, 1937). Sowohl *obscura* als auch *syriaca* sind neu für die jordanische Fauna.
Auch aus der Umgebung von Ramallah in Palaestina wird *Adscita (Adscita) obscura obscura* (ZELLER, 1847) als individuenreiche Art festgestellt.

Danksagung
Mein Dank gilt Prof. Dr. K. EFETOV, Crimean Medical University, Simferopol, Ukraine, für die Anfertigung der Präparate und die kollegiale Zusammenarbeit bei der Bewältigung unseres gemeinsamen Buchprojekts, ferner Dr. REUVEN ORTAL (Department of Evolution, Systematics and Ecology, Hebrew University, Jerusalem) für die Beschaffung der behördlichen Sammelgenehmigung.

Literatur

EFETOV, K. A., FREINA, J. J. DE & T. J. WITT (2000): Die Bombyces und Sphinges der Westpalaearktis, Vol. 3, Zygaenidae, Procridinae, Chalcosiinae, Zygaeninae. - Edition Forschung und Wissenschaft Verlag GmbH, München (im Druck).

EFETOV, K. A. & G. M. TARMANN (1999): Forester Moths. The genera *Theresimima* STRAND, 1917, *Rhagades* WALLENGREN, 1863, *Jordanita* VERITY, 1946, and *Adscita* RETZIUS, 1783 (Lepidoptera: Zygaenidae, Procridinae). - Stenstrup, 192 pp.

MOLLET, B. (1995): Contribution à la connaissance des Procridinae de Turquie et des isles greecques de l'est de la mer Egée (Lepidoptera: Zygaenidae). - Linn. belg. **15**: 127–136.

NAUMANN, C. M., TARMANN, G. & W. G. TREMEWAN (1999): The Western Palaearctic Zygaenidae. - Apollo Books, 298 pp.

Anschrift des Verfassers

JOSEF J. DE FREINA
Eduard Schmid-Str. 10
D-81541 München